

20260617_1100_Antrag_Entfernung_Zebrastreifen_Trosts traße

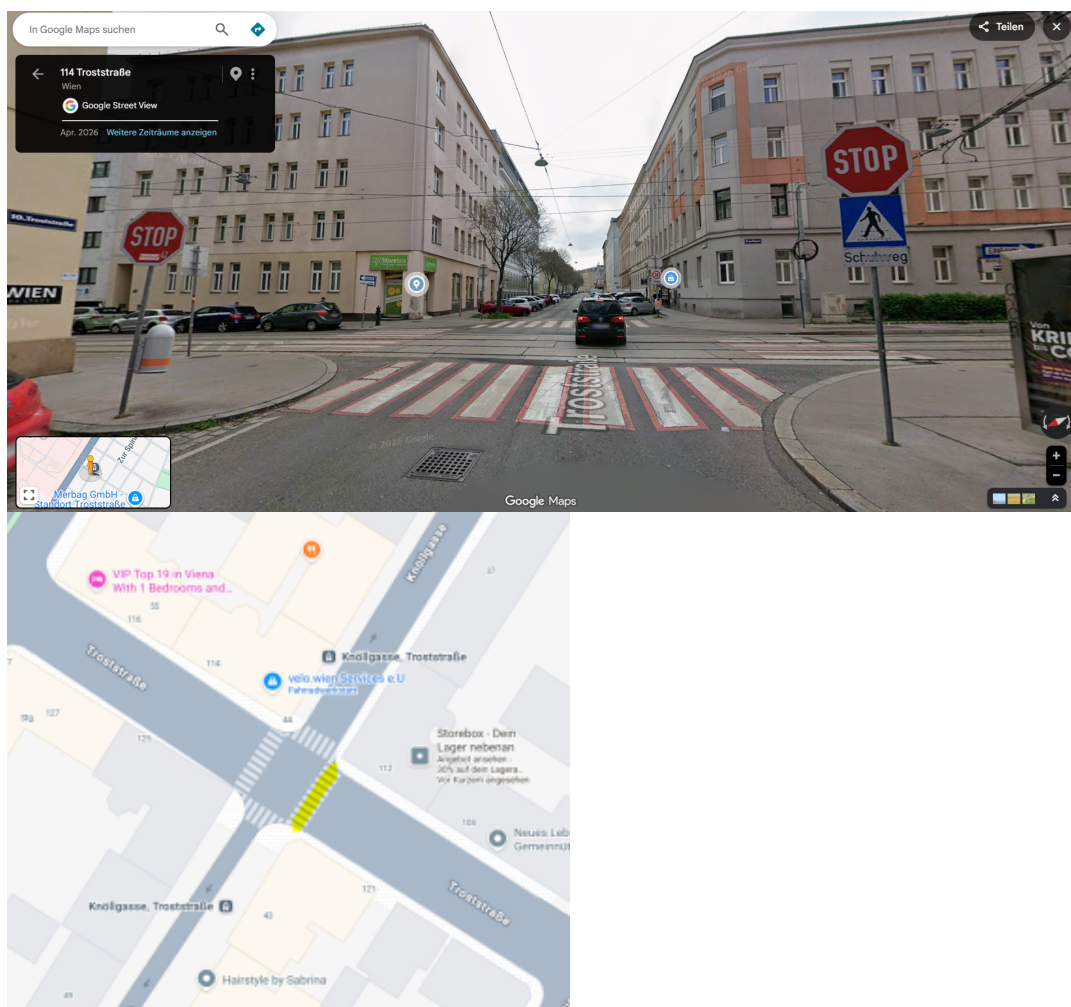
Entfernung eines Schutzweges an der Kreuzung Troststraße/Knöllgasse

Die NEOS-Bezirksräte Philip Weinberger und Lukas Döpel stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 17. Juni 2026 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien werden ersucht, die Entfernung des nordöstlichen Schutzweges an der Kreuzung Troststraße/Knöllgasse in Fahrtrichtung „Zur Spinnerin“ zu prüfen und umzusetzen.

Begründung:



Zu entfernender Schutzstreifen ist auf dem Plan gelb markiert.

Die derzeitige Verkehrsführung an der Kreuzung Troststraße/Knöllgasse führt insbesondere für den Individualverkehr zu einer unübersichtlichen und potenziell gefährlichen Situation.

Fahrzeuge, die von der Triester Straße kommend entlang der Troststraße die Kreuzung passieren möchten, müssen zunächst auf Fußgänger:innen am ersten Schutzweg achten. Um anschließend die Kreuzung sicher einsehen zu können, ist es notwendig, langsam weiter in den Kreuzungsbereich einzufahren, um sowohl den Straßenbahnverkehr als auch Radfahrer:innen aus beiden Richtungen der Knöllgasse ausreichend erkennen zu können.

Sobald eine sichere Weiterfahrt möglich erscheint – insbesondere bei herannahender Straßenbahn – befinden sich Fahrzeuge häufig bereits teilweise im Kreuzungsbereich. Direkt danach muss jedoch erneut auf Fußgänger:innen am zweiten Schutzweg geachtet werden. Diese Abfolge führt zu einer erhöhten Stress- und Fehlersituation sowohl für Lenker:innen als auch für querende Fußgänger:innen.

Durch die Entfernung des genannten Schutzweges könnte die Verkehrssituation entschärft und die Übersichtlichkeit verbessert werden, ohne die sichere Quermöglichkeit für Fußgänger:innen wesentlich einzuschränken. Die übrigen Schutzwege an der Kreuzung ermöglichen weiterhin ein sicheres Erreichen aller Straßenseiten.

Um Zuweisung wird gebeten.

Philip Weinberger

Lukas Döpel

Wien, am 9. Juni 2026